



FÜRSTLICH CASTELL'SCHE  
BANK

Würzburg, 12. September 2019

**Presse-Information**

## **„Fürstlich Castell'sche Bank bleibt auf Wachstumspfad – Dr. Sebastian Klein verfolgt neue berufliche Herausforderungen“**

Der Aufsichtsrat der Fürstlich Castell'schen Bank hat in seiner Sitzung diese Woche mit dem Vorstand die weitere Entwicklung der Bank besprochen. Gerade bei den schwierigen Marktverhältnissen bleibt die Bank in ihrer fränkischen Region beheimatet: der Tradition verpflichtet und dabei an die Zukunft denkend. Das bedeutet immer wiederkehrenden Wandel.

So hat sich **Dr. Sebastian Klein** nach neun Jahren in Diensten der Fürstlich Castell'schen Bank, zunächst als Mitglied in deren Aufsichtsrat und dann als Vorsitzender des Vorstandes, entschlossen, sein Amt mit Wirkung vom 30. September niederzulegen, um sich neuen beruflichen Herausforderungen zu stellen.

Eigentümer und Aufsichtsrat bedauern diese Entscheidung von Herrn Dr. Klein nachdrücklich, wollen aber seinem Wunsch nach beruflicher Neuorientierung entsprechen.

„Sebastian Klein hat in den letzten Jahren unser Bankhaus deutlich weiterentwickelt. Auf gesamtstrategischer Ebene zeigt sich dies durch die stetig angestiegenen Kapitalquoten und das dahinterstehende aktive Kapital- und Risikomanagement.

Aber auch in der Vermögensverwaltung hat Sebastian Klein wesentliche Impulse durch die Positionierung unseres Hauses mit einem profilierten Investmentansatz gesetzt. Dafür danken wir Herrn Dr. Klein sehr“, so Andreas de Maizière, Aufsichtsratsvorsitzender der Fürstlich Castell'schen Bank auch im Namen der Inhaber.

Die Leitung der Bank verbleibt bei den beiden Vorstandmitgliedern Klaus Vikuk und Dr. Pia Weinkamm.

Zusammen mit dem engagierten Team widmen sich die beiden Vorstände weiter verstärkt der Entwicklung innovativer, nachhaltiger Produkte und bleiben stark regional verwurzelt. Im Mai dieses Jahres wurde ein neuer Generationenfonds aufgelegt, der auf lebhaftere Nachfrage gestoßen ist. „Er symbolisiert die Verbindung von Tradition und Moderne, Sicherheit und Innovation – eben was die Fürstlich Castell'sche Bank auszeichnet“, so **Pia Weinkamm**.

Auch die internen Geschäftsabläufe werden modernisiert und die IT in einer aufwendigen Migration angepasst. Vorstandsmitglied **Klaus Vikuk**: „Wir wollen die Möglichkeiten der Digitalisierung sowohl für die Kunden als auch innerhalb der Bank nutzen, um weitere Freiräume für Kundenberatung zu gewinnen, getreu unserem alten Slogan: der persönliche Kontakt macht's.“

**Fürstlich Castell'sche Bank,**

**Credit-Casse AG**

Sascha Gründl

Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon 0931 3083-65300

[sascha.gruendl@castell-bank.de](mailto:sascha.gruendl@castell-bank.de)

[www.castell-bank.de](http://www.castell-bank.de)

---

## DISCLAIMER

Dieses Dokument stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren der Fürstlich Castell'schen Bank dar. Ein öffentliches Angebot von Wertpapieren der Fürstlich Castell'schen Bank findet nicht statt und ist auch nicht beabsichtigt. Dieses Dokument und die darin enthaltenen Informationen dürfen nicht in den Vereinigten Staaten von Amerika, Kanada, Australien, Japan oder anderen Jurisdiktionen, in denen ein solches Angebot bzw. eine solche Aufforderung nicht erlaubt ist, verbreitet werden. Dieses Dokument stellt kein Angebot zum Verkauf von Wertpapieren in den USA dar. Wertpapiere dürfen in den USA oder an oder auf Rechnung bzw. zugunsten von US-Personen (wie in Regulation S des U.S. Securities Act von 1933 in der derzeit gültigen Fassung (der „Securities Act“) definiert) nur nach vorheriger Registrierung nach den Vorschriften des Securities Act oder aufgrund einer Ausnahmeregelung von der Registrierungspflicht verkauft oder zum Kauf angeboten werden. Weder die Fürstlich Castell'sche Bank noch sonst eine Person beabsichtigt, Wertpapiere der Fürstlich Castell'schen Bank in den USA zu registrieren oder ein öffentliches Angebot von Wertpapieren der Fürstlich Castell'schen Bank in den USA durchzuführen.

**Die Fürstlich Castell'sche Bank, Credit-Casse AG.** 1774 gegründet, ist sie die älteste Bank Bayerns und in den Geschäftsfeldern Vermögensanlage bundesweit und im Firmenkundengeschäft regional tätig. Sie ist an 12 Standorten in Franken sowie Heilbronn, Mannheim, München und Ulm mit Filialen und Niederlassungen präsent. Seit der Gründung befindet sich die Bank zu jeweils 50 % im Alleinbesitz der Fürstenhäuser Castell-Castell und Castell-Rüdenhausen.